

lung Zurlauben herausgetrennten Druckschriften besteht. Das uns hier in AH 114/42 überlieferte Fragment umfasst somit die Seiten 9-12, wobei s. 11-12 leer sind.

Druckwerk: (o.O., [1704?]), vermutlich aus dem Besitz von **Beat Jakob II.** Zurlauben, dem Ammann von Stadt und Amt Zug, oder von **Beat Kaspar** Zurlauben, Stadt- und Amtsrat ebenda.  
AH 114, 85-86 - Blatt 86 leer - Abb. der Druckseite 9 s. am Schlusse von AH 114

## 43

1693 Dezember 16., Zug

A

## ABRECHNUNG [VON HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Rechnung aller blätter[:] Dass ist die Rechnung Vom 16. <sup>ten</sup> ... [Dezember] 1693.	lb.		
Dass Erste blat	479	11	4
Dass 2. blatt	567	8	4
Dass 3. <sup>te</sup> blatt	678	11	4
Dass 4. <sup>te</sup> blatt	927	10	
Somma totale"	2653	1	
"Die Rechnung Von 22. <sup>ten</sup> october 1693 belaufft sich in 4. blättern in allem auf Die allte Undt General Rechnung belaufft sich nach allem abzug	3159	17	10
Mehr für pferdt undt seine kost so lang dass er [bei?] mihr gewessen	12805	5	2
Somma in allem"	460		
"Wass ich daran empfangen erstlich wägen Mein bruoder <b>Fidel</b> [Zurlauben, dieser leistete damals als Fähnrich Dienst in der Kompagnie von Beat Jakob II. Zurlauben] <sup>1</sup> so er in Douay im Monath Junio Von <b>Acklin</b> <sup>2</sup> [dem Capitaine-commandant besagter Kompagnie] entpfangen"	197	11	
"Mehr wägen fleisch dem [alt] säckellmeister [der Stadt Zug, Johann] <b>Landtwing</b> wägen dem Pferdt [- Landtwing war Metzger -]	53	7	
Mehr Macht er mihr gueth 900 R. für den Obersten [ <b>Beat Jakob</b> Zurlauben] weilen er noch seinem befelch sollchess für dischgellder bezallt all- so dass H. Oberst mihr guoth Zuo Machen schull- dig ist	900		
Mehr bezall ich dem guardih. [ <b>Beat Heinrich Josef</b> Zurlauben] für kloster Dennicken [=Tänikon, wo sich der beiden Vorgenannten Schwester <b>Maria</b> <b>Euphemia</b> Zurlauben als Nonne aufhielt] lauth be- felss H. Obersten	500	...	
Mehr hatt mihr bezallt den H. <b>Jean Claude</b> Zuo so- lothurn	308	9	

Mehr anderthalben thaller	4	10	
Mehr wägen Widerkher [=Widerkehr] 225 gl. 20 ss thuoth	300	13	4
Mehr wägen dem ... [?] <sup>3</sup>	120		
Mehr restierth ihm wägen dem ... [?] <sup>3</sup> so ich schon bezallth 33¼ thaller Undt iezunder noch 5. thaller		15	
Mehr wegen 2. Kessell		16	
Mehr Muoss er mïhr gegen H. Estival kauffman Von lion [=Lyon] <sup>4</sup> bezallen 300 thaller Von mein obligation Von 2400 lb. aussen Zuo lössen	900		
Mehr wägen einer Uhr ihm gab zallen Muoss	200		
Mehr Zallt er mïhr den Monsigneur [Louis-Fran- çois-Marie Le Tellier, Marquis] de Barbesieux [=Barbézieux, franz. Secrétaire d'Etat de la guerre et des finances] 6000 Lb. nach dem kauff dess geltss im schweitzerlandt es ist Zuo wissen das wie woll er Mïhr ein billiet gemacht Um 7040 lb. 7040 ists wägen des Verlursts dess geltss undt den Zinssen"	6000		
[Total]	9515	10	10
"Me ists mïhr schuldig in allem"	19078	4	
"Hab daran entpfangen"	9515	10	10
"restierth mïhr aussen schulldig"	9562	13	2

"N.<sup>o</sup> 9 General Rechnung 9562 Lb. 13 4"

1) s. Zurlaubiana AH 57/153

2) s. ebenda AH 69/18

3)

*Mehr wägen dem ... [?]<sup>3</sup>*  
*Mehr restierth ihm wägen dem ... [?]<sup>3</sup> so ich*

4) s. ebenda AH 46/48

Dorsualnotiz ebenfalls von Beat Jakob II. Zurlauben  
AH 114, 87-88 - Blatt 88<sup>r</sup> leer

1720

A

"MÜNDTLICHE HERNACH PLUSQUAM RAPTIM AUF DASS PAPYR GEBRACHTE  
CONSILIA<sup>1</sup> EINER IN MEIN [DES STADTSCHREIBERS VON ZUG,  
HEINRICH DAMIAN LEONZ ZURLAUBEN] HAUSS [ZUM SCHWERT?, IN  
ZUG] KOMMENDTER PERSONN HAEC PRO MEMORIA A.<sup>o</sup> 1720"

1) Der Textteil auf Blatt 89 ist herausgerissen. Es findet sich einzig der  
obige Titel in Form einer Dorsualnotiz.

AH 114, 89-90 - Blatt 90<sup>r</sup> leer